

[53581] Stuttgart, November 1894.

P. P.

Infolge Ablebens meines Schwagers, Herrn Verlagsbuchhändlers E. Rupfer, ging dessen seit 1 1/2 Jahren auf eigene Rechnung geführte **Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei** in meinen Besitz über.

Ich werde dieselbe mit meinem eigenen Geschäfte wieder vereinigen unter meiner neuen Firma:

**H. Zeller, vorm. E. Rupfer,**

Verlagshandlung, Buchdruckerei, Buchbinderei und Papierhandlung

weiterführen.

Alle Aktiva und Passiva sind auf mich übergegangen.

Indem ich Sie bitte, von dieser Notiz gefälligst Vormerkung nehmen zu wollen, danke ich Ihnen gleichzeitig bestens für das mir seit 27 Jahren entgegengebrachte Vertrauen und bitte, mir dasselbe auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

**H. Zeller,**  
vorm. E. Rupfer.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[53654] Durch Gegenwärtiges beehren wir uns die Mitteilung zu machen, daß wir am 1. Januar 1895 in

Stockholm, Regeringsgatan 18

eine Expedition für ausländische Litteratur unter der Firma

**Envall & Kull's Ausländisches Sortiment**

eröffnen. — Wir bitten die Herren Verleger um Zustellung ihrer Rundschreiben. — Unverlangte Zusendungen nicht erwünscht.

Unsere Kommission besorgt wie für unser Malmöer Haus Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Malmö, im Dezember 1894.

**J. G. Sedberg's Buchhandlung**  
(Envall & Kull).

**Verkaufsanträge.**

[53608] Die Buchhandlung des kürzlich verstorbenen Herrn

**Benno Schaake in Goslar**

soll thunlichst bald von den Erben verkauft werden. Das Geschäft, welches aus Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung, gr. Lesezirkel, Leihbibliothek, Musik-Leihanstalt, Geschäftsbücherniederlage und Bahnhofsbuchhandlung besteht und den Generalvertrieb der Mertensschen Harzansichten für Goslar hat, ist in bestem Gange und liegt in allerfrequenter Gegend Goslars. Der nachweisbare Umsatz beträgt rund 25 000 M., bei geringen Unkosten, so daß fragliches Geschäft als eine gute Acquisition anzusehen ist.

Die Konkurrenzverhältnisse in Goslar sind gute. Reflektenten belieben sich an Fräulein Mathilde Schaake in Goslar zu wenden, oder am besten sich das Geschäft persönlich anzusehen, können event. auch sofort als Gehilfen in dasselbe eintreten, um sich auf diese Weise am leichtesten von dem Werte desselben zu überzeugen. Zu weiterer Auskunft bin auch ich gern bereit.

**Rud. Stolle, Verlagsbuchhandlung**  
in Harzburg.

### Vorteilhaftes Angebot!

[53562]

Einem Fachmann oder Kaufmann bietet sich günstige Gelegenheit, eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete und gut eingeführte Buch- und Steindruckerei verbunden mit täglich erscheinender Zeitung, Aufl. ca. 4000 Expl., freif., in einer größeren Industriestadt Thüringens sofort übernehmen zu können. Zur Uebernahme sämtlicher Maschinen, Utensilien und Warenvorräte nebst dem Verlagsrechte der Zeitung u. ist ein Kapital von ca. 50 000 M. erforderlich. Schon im ersten Jahre dürfte das Geschäft dem Eigentümer einen Reingewinn von ca. 8 bis 10 Tausend Mark einbringen. Reflektenten belieben Anfragen unter F. M. 800 an Herrn L. A. Kittler in Leipzig einzureichen.

[53609] Großes wichtiges Fachwerk der Textilbranche ist zu verkaufen. Ord.-Wert der Vorräte 98 000 M. Forderungen infolge besonderer Verhältnisse nur ca. 5000 M. Angebote unter # 53609 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

### Jugendzeitung

[52865] (3000 Abonnenten) zu verkaufen. Uebergabe ab 1. Januar. Auskunft erteilt Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[53611] Gangbarer populär-wissenschaftlicher oder belletristischer Verlag, oder einzelne Werke dieser Kategorie, insbesondere solche, welche Neuauflagen nötig machen, von einer mit leistungsfähiger Buchdruckerei verbundenen Verlagshandlung zu kaufen gesucht. Angebote unter F. W. # 53611 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[51226] Ein solides Verlagsgeschäft ernsterer Richtung wird von einer grösseren Verlagsbuchhandlung, welche Druckerei und andere graphische Nebenzweige besitzt, zu kaufen gesucht.

Angebote unter N. O. # 51226 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1499] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

### Zeitschriften

aller Art, mit Ausnahme belletristischer, zu kaufen gesucht.

Auch wenn ein Gewinn nicht erzielt wird, zahlt man guten Preis.

Angebote unter M. K. # 53535 an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Teilhabergesuche

[53018] Für ein in Berlin erscheinendes, wohl angesehenes illustriertes Zeitschriften-Unternehmen wird ein Socius mit einer successive zu zahlenden Einlage von 30—40 000 M. gesucht. Mit besonderem Geschick insceniert, hat das Unternehmen bereits jetzt einen so grossen und festen Abonnentenstamm, dass dasselbe vollständig gesichert ist. Die thatkräftige Förderung und Unterstützung seitens vieler königl. Behörden stellt demselben aber geradezu ein glänzendes Prognostikon! Zur besseren Ausnutzung dieser überaus günstigen Chancen sucht der Besitzer einen Socius mit Kapital und Arbeitskraft.

Berlin.

Elwin Staude.

### Teilhabergesuch.

[53201] Einem durchaus tüchtigen, mit allen Verlagsgeschäften vertrauten, repräsentationsfähigen **Buchhändler** bietet sich vorzügliche Gelegenheit zur Selbständigmachung. Erforderliches Kapital mindestens 50 000 M. Suchender ist alleiniger Besitzer einer **bestrenommierten, mehrfach titulierten Accidenz- und Verlags-Druckerei**; demselben stehen die **besten Empfehlungen feinsten Häuser** zur Verfügung.

**Selbstreflektenten** werden gebeten, Angebote unter „Buchhändler 1894“ an **Haasenstein & Vogler, A.-G.** in Frankfurt a/M. zu richten.

[53613] Verlagsbuchhandlung sucht Verbindung mit einer leistungsfähigen Druckerei, die sich bei Uebergabe belangreicher Druckaufträge mit 15—20 Mille Mark an rentablem Unternehmen beteiligt.

Angebote werden unter G. 868 an **Haasenstein & Vogler A.-G.** in Leipzig erbeten.

### Fertige Bücher.

[53487] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

## Feuerwehr - Kalender für 1895.

— XI. Jahrgang. —

Redigirt von

**Branddirector Georg Bandau**  
in Leipzig.

Taschenformat. Mit 35 Abbildungen, Schieferpergament und Bleistift.

Ausgabe in rotem Leder (für Kommandeure) 2 M.

Ausgabe in Ganzleinen (für Chargierte) 1 M 20 S.

Ausgabe kartoniert (für Mannschaften) 60 S.

Mit 25% Rabatt und auf 12 — 1 Freiemplar.

Wegen der Nähe des Jahreschlusses kann ich nur bar liefern. Zur Vorlage genügt der Bezug eines Exemplars in Ganzleinen. Subscriptions-Prospekt steht zu Diensten. Die Verwendung für diesen Kalender zieht einen jährlichen, feststehenden Abzug nach sich.

Leipzig, 12. Dezember 1894.

**Oskar Weiner.**